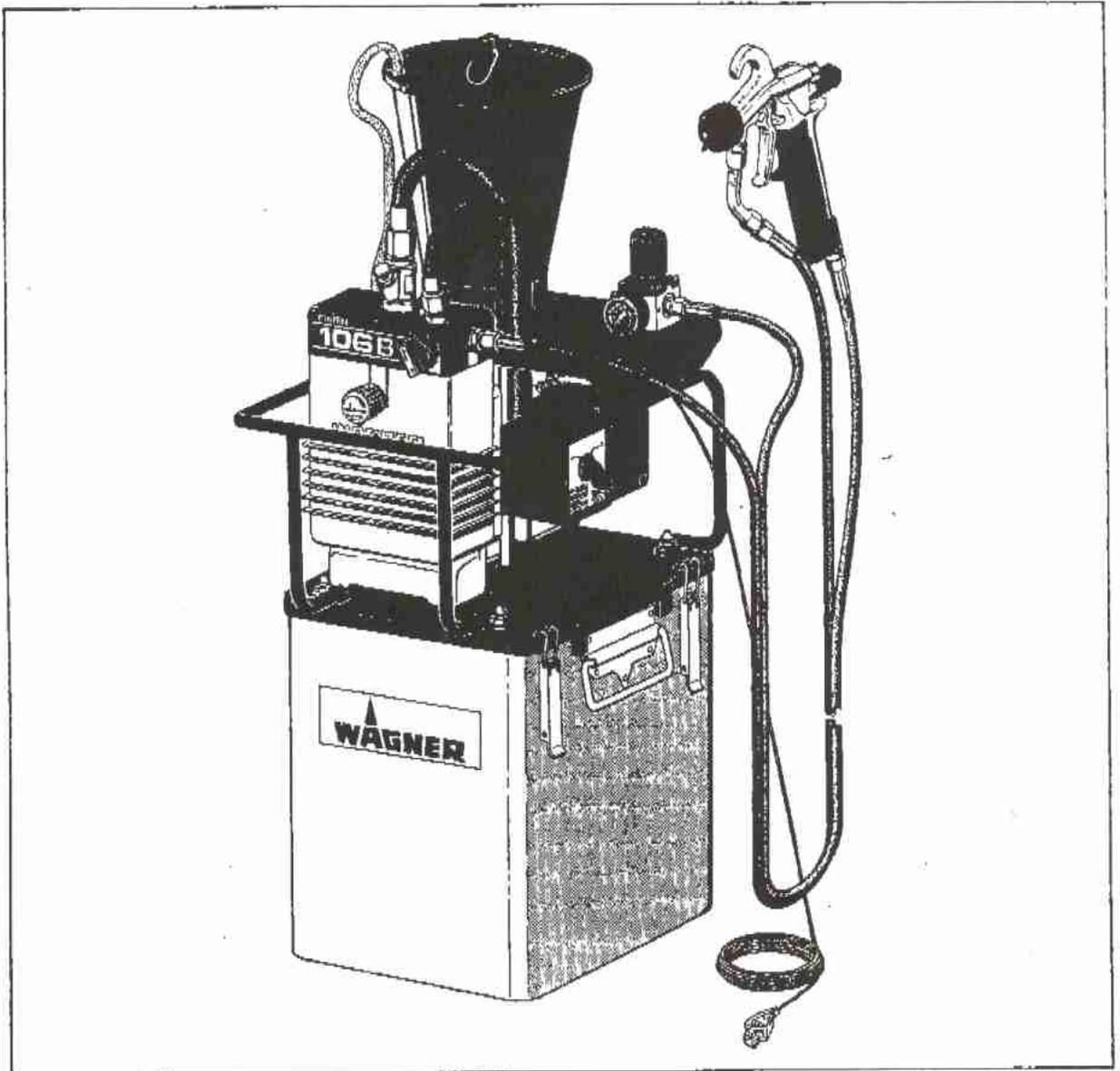


Betriebsanleitung

AirCoat und Airless- Hochdruck-Spritzgerät



FINISH 106 B Ex

Technische Daten

Typ FINISH:	106 B Ex
Motorleistung P ₁ :	0,76 kW
Spannung:	220 – 230 V~, 50 Hz
Absicherung:	min. 10 A träge
Anschlußkabel:	6 m
Hydrauliköl-Füllmenge:	0,85 l
Leergewicht:	32 kg
Hochdruckschlauch:	Innendurchmesser 4 mm, 7,5 m lang, Anschlußgewinde M 16 x 1,5
Druckluftschlauch:	Innendurchmesser 6 mm, 7,5 m lang, Anschlußgewinde G 1/4
Max. Betriebsüberdruck:	250 bar
Max. Volumensstrom:	2,4 l/min
Volumenstrom bei 120 bar:	1,6 l/min
Druckluftversorgung:	Pneumatischer Volumenstrom 300 l/min
Max. pneumatischer Betriebsüberdruck:	10 bar

Beschichtungsstoffe

Filterung

Trotz Ansaugfilter, Filter in der Spritzpistole und des als Zubehör erhältlichen Hochdruckfilters ist eine Filterung des Beschichtungsstoffes im allgemeinen zu empfehlen.

Beschichtungsstoff vor Arbeitsbeginn gut aufrühren.

Achtung: Beim Aufrühren mit motorgetriebenen Rührwerken darauf achten, dass keine Luftblasen eingerührt werden. Luftblasen erschweren den Ansaugvorgang.

Viskosität

Gewisse Beschichtungsstoffe sind nach den Richtlinien der Hersteller mit der entsprechenden Verdünnung zu verdünnen.

Für den zum Verarbeiten notwendigen Druck ist die Viskosität nicht allein entscheidend. Manche Beschichtungsstoffe kann man als flüssig bezeichnen, trotzdem benötigen diese einen hohen Druck zur Verarbeitung.

Zweikomponenten-Beschichtungsstoff

Die entsprechende Verarbeitungszeit ist genau einzuhalten. Innerhalb dieser Zeit das Gerät sorgfältig mit dem entsprechenden Reinigungsmittel durchspülen und reinigen.

Beschichtungsstoffe mit scharfkantigen Pigmenten

Diese üben auf die Ventile, Spritzpistole und Düse eine stark abschleifende Wirkung aus. Die Lebensdauer dieser Teile kann sich dadurch erheblich verkürzen.

Materialbehälter

Gerät auf Behälter 37 l Inhalt aufgesetzt.
Zusätzlich Oberbehälter 5 l Inhalt aufschraubbar.

Ansaugsystem

Gerät ist mit Lackansaugsystem ausgerüstet.

Hochdruckfilter (als Zubehör lieferbar).

Auswahl der Filtereinlage

Abgestimmt auf die jeweils verwendete Düse.
für Düsenbohrung unter 0,23 mm/009
Maschenweite 0,060 mm – 250 Maschen

für Düsenbohrung unter 0,28 mm/011
Maschenweite 0,085 mm – 200 Maschen

für Düsenbohrung über 0,28 mm/011
Maschenweite 0,16 mm – 100 Maschen

Bestell-Nr. siehe Seite 22, Pos. 4.

Allgemeine Hinweise zum Hochdruckfilter

Bei Arbeiten am Hochdruckfilter – Motor ausschalten. Gerät vom Druck entlasten – Entlastungsventil öffnen, Ventilstellung  (Rücklauf offen).

Die Filtereinlage ist in sich gerollt und in den Stützkörper eingeschoben, Filtereinlage zusammendrehen und entfernen.